



## Beratungskonzept der Grundschule Ohmden

Rechtliche Grundlage: VwV „Aufnahmeverfahren für die auf der Grundschule aufbauenden Schularten; Orientierungsstufe“ vom 11. April 2012

### Verbindliche Bausteine:

- Information über die Schule an den Informationsabenden für die Eltern der Schulanfänger\*innen (Januar und Juli)
- Dokumentiertes Anmeldegespräch (Schulaufnahme)
- Regelmäßiger Austausch über Schüler\*innen zwischen Lehrkräften und Schulleitung („Klassenlistengespräch“)
- Dokumentiertes „Halbjahresgespräch“ in Klassenstufe 2
- „Übergabegespräch“ bei Lehrerwechsel
- Eingangsstufe und Fortgeschrittenenstufe: i. d. R. 2-3 Elterngespräche pro Schuljahr (Herbstferien, Halbjahr/März, Schuljahresende)  
(Gesprächsleitfaden/Einschätzungsbogen als Grundlage für Entwicklungsgespräche für Eltern und Lehrer im Schuljahr 2013/14 erstellt, erprobt im Schuljahr 2014/15, evaluiert im April 2015)

### Zusätzliche Bausteine:

- „Aufnahmegespräch“ auf Wunsch der Eltern mit L, SL, Kooperationslehrkraft, Erzieherin
- „Präventive Gespräche“ bei Veränderungen, Auffälligkeiten, Änderung der Lebenssituation, wenn möglich mit den Betroffenen (dokumentiert, Zielvereinbarung; Folgegespräch) unter Einbeziehung von Schulsozialarbeit und pädagogischem Personal
- Themen-Elternabende (vom Elternbeirat organisiert)
- Vermittlung von Beratungsstellen
- Informationsabend zur Schullaufbahnentscheidung

### Beratendes Gespräch zum Übergang:

- Möglichst beide Elternteile
- Klassenlehrer\*in oder Lehrerteam Kl. 4
- Vorbereitende Beobachtungs- und Einschätzungsbögen (von Eltern und Lehrer\*innen ausgefüllt)
- Schülermaterialien (Lernweg, Portfolio...)
- Entwicklungsdokumentation